

Maskenpflicht in Verkehrsmitteln: Entweder ganz oder gar nicht!

Die EVG fordert eine einheitliche Regelung zur Maskenpflicht in Verkehrsmitteln. Hier kann es nur das Motto geben: Ganz oder gar nicht.



Hintergrund: Die Ampel-Koalition will die bestehende Maskenpflicht in Flugzeugen abschaffen. In Fernzügen soll sie aber bestehen bleiben. Das ist absolut nicht nachvollziehbar.

„Das Beibehalten der Maskenpflicht in Fernzügen bei gleichzeitiger Abschaffung im Flugverkehr ist unerklärbar,“ so EVG-Vize Martin Burkert. Weder den Beschäftigten noch den Reisenden wäre eine solche uneinheitliche Regelung zumutbar. Züge und Busse wären damit praktisch die einzigen „geschlossenen Räume“, in denen es noch eine Maskenpflicht gäbe.

Die Folgen wären noch schwierigere Diskussionen und zunehmende Aggressionen. Die Beschäftigten müssten erneut ausbaden, dass die Politik offenkundig keinen Plan hat.

Die EVG fordert umgehend, eine einheitliche Regelung für den Verkehrsbereich zu schaffen!

Martin Burkert äußerte sich am Donnerstag zum Thema Maskenpflicht auch im ZDF Morgenmagazin (ab 2:02 min): **Zum Beitrag**
(<https://www.zdf.de/nachrichten/zdf-morgenmagazin/neues-infektionsschutzgesetz-corona-gesundheit-bundestag-100.html>)

Downloads



Aushang

(PDF, 80.67 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/22-09-07_Maskenpflicht.pdf)